

**Kommunales Wohnungsbauprogramm
Produkt 60 4.1.8**

**Bauträgerauswahl für städtische Baugrundstücke
Bebauung im Rahmen des
Kommunalen Wohnungsbauprogramms – Teilprogramm B**

GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH:

1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel
Pestalozzistraße 2
Flurstück. 846/4, Gemarkung Sektion I

11. Stadtbezirk Milbertshofen-Am Hart
Motorstraße/Hamburger Straße
Flurstücke 136/5, 136/8, 136/11, 136/18, Gemarkung Milbertshofen

17. Stadtbezirk Obergiesing-Fasangarten
Schwanseestraße
Flurstück 16203/3, Gemarkung Sektion VIII

GEWOFAG Wohnen GmbH:

21. Stadtbezirk Pasing-Obermenzing
Lortzingstraße/Scapinellistraße ehemaliger „Landsberger Hof“
Flurstücke 181/0, 181/2, 181/3, 183/0, 392/3 Gemarkung Pasing

**Bauträgerauswahl für städtische Baugrundstücke
Bebauung im Rahmen des
Kommunalen Wohnungsbauprogramms – Teilprogramm B
Ausweitung der In-House-Vergabe durch
Bauträgerauswahl im Rahmen der
Einkommensorientierten Förderung – EOF
und Kindertagesstätte**

GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH:

22. Stadtbezirk Aubing-Lochhausen-Langwied
Bodenseestraße/Mainaustraße
Flurstück 340/4, Tlf. Flst. 338, Gemarkung Pasing

Förderung sozial und ökologisch orientierte Hausverwaltung

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04426

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 16.12.2015

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag der Referentin

wie in der Sitzung des Sozialausschusses vom 03.12.2015.

Der Ausschuss hat die Annahme des Antrages in folgender Fassung empfohlen:

1. Die GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH wird als Bauträgerin für ein Wohnbauvorhaben mit ca. 26 Mietwohnungen (ca. 2.200 m² Geschossfläche) für das Kommunale Wohnungsbauprogramm – Teilprogramm B auf dem städtischen Grundstück an der **Pestalozzistraße 2**
- Flurstück 846/4, Gemarkung Sektion I ausgewählt.

Der Bau wird entsprechend der Maßgaben des Programms durch die Landeshauptstadt München gefördert.

2. Die GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH wird als Bauträgerin für ein Wohnbauvorhaben mit ca. 20 Mietwohnungen (ca. 1.833 m² Geschossfläche) für das kommunale Wohnungsbauprogramm – Teilprogramm B sowie einem Haus für Kinder und einer Tiefgarage an der **Motorstraße/Hamburger Straße**
- Flurstücke 136/5, 136/8, 136/11, 136/18 Gemarkung Milbertshofen ausgewählt.

Der Bau wird entsprechend der Maßgaben des Programms durch die Landeshauptstadt München gefördert.

- ~~3. Die GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH wird als Bauträgerin für ein Wohnbauvorhaben mit ca. 16 Mietwohnungen (ca. 1.300 m² Geschossfläche) für das Kommunale Wohnungsbauprogramm – Teilprogramm B auf dem städtischen Grundstücken an der **Schwanseestraße**
– Flurstück 16203/3, Gemarkung Sektion VIII ausgewählt.~~

~~Der Bau wird entsprechend der Maßgaben des Programms durch die Landeshauptstadt München gefördert.~~

3. Die GEWOFAG Wohnen GmbH wird als Bauträgerin für ein Wohnbauvorhaben mit ca. 35 Mietwohnungen (ca. 3.660 m² Geschossfläche) für das kommunale Wohnungsbauprogramm – Teilprogramm B sowie 890 m² Geschossfläche Nichtwohnnutzung und einer Tiefgarage an der **Lortzingstraße/Scapinellistraße**
- Flurstücke 181/0, 181/2, 181/3, 183/0 und 392/3 Gemarkung Pasing ausgewählt.

Der Bau wird entsprechend der Maßgaben des Programms durch die Landeshauptstadt München gefördert.

4. Die benötigten Mittel für den Investitionskostenzuschuss in Höhe von 500 €/m² Wohnfläche für die Bauvorhaben dieses Antrags (Ziffer 1. - 3.), die nach dem Kommunalen Wohnungsbauprogramm – Teilprogramm B gefördert werden, stehen auf der Finanzposition 6200.925.3000.0 des Referats für Stadtplanung und Bauordnung bereit.
5. Die benötigten Wohnbaufördermittel stehen auf der Finanzposition 6200.925.3000.0 des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zur Verfügung. Sie werden nach den Bewilligungskriterien des Programms analog dem 1. Förderweg errechnet und den Bauträgern in den programmüblichen Baufortschrittsraten nach Abruf übertragen.
6. Der Realisierung von 65 Wohnungen im Rahmen der Einkommensorientierten Förderung zusätzlich zu den bereits genehmigten 30 Wohnungen (2.500m² Geschossfläche) im Rahmen des Kommunalen Wohnungsbauprogramms – Teilprogramm B für ein Bauvorhaben an der **Bodenseestraße/Mainaustraße**, Gemarkung Pasing (Flurstück 340/4 und Teilflächen aus dem Flurstück 338/0) wird zugestimmt.
7. Die GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH wird als Bauträgerin für die Gesamtmaßnahme an der Bodenseestraße/Mainaustraße ausgewählt. Insgesamt entstehen ca. 65 Wohnungen im Rahmen der Einkommensorientierten Förderung - EOF (ca. 5.700 m² Geschossfläche zum Verkehrswert von 281,20 €/m² Geschossfläche erschließungsbeitragsfrei) sowie ca. 30 Wohnungen im kommunalen Wohnungsbauprogramm – Teilprogramm B (förderfähiger Verkehrswert 150 €/m² Geschossfläche zuzüglich Erschließungskosten). Die exakte Geschossfläche wird im Übertragungsbeschluss des Kommunalreferates benannt (vgl. Ziffer 8 dieses Antrages). Im Rahmen der Gesamtmaßnahme werden zusätzlich Räumlichkeiten für zwei Kinderkrippen- und zwei Kindergartengruppen errichtet. Das Referat für Bildung und Sport wird dazu dem Stadtrat eine separate Beschlussvorlage vorlegen.
8. Das Kommunalreferat wird gebeten, entsprechend der Beschlussfassung des Stadtrates über die Übertragung von städtischen Grundstücken auf die städtischen Wohnungsbaugesellschaften (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03607 vom 21.10.2015), dem Stadtrat die Vergabe der entsprechenden Grundstücksflächen an die GEWOFAG Wohnen GmbH bzw. an die GWG Städtische Wohnungsgesellschaft München mbH gemäß den Ziffern 1, 2, 3, 6 und 7 dieses Antrags und unter Berücksichtigung der kaufmännischen Vorschriften vorzubereiten und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

9. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Brigitte Meier
Berufsm. Stadträtin

III. Abdruck von I. mit II.
über den Stenographischen Sitzungsdienst
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei (2x)
an das Revisionsamt
z. K.

IV. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An die Vorsitzenden, die Fraktionssprecherinnen bzw. Fraktionssprecher, die Kinderbeauftragten sowie die Jugendbeauftragten der Bezirksausschüsse der Stadtbezirke 1, 11, 17, 21 und 22 (je 9 fach)**

An das Sozialreferat, S-Z-SP/RSP

An das Sozialreferat, S-Z-F

An das Sozialreferat, S-Z-F/H-AV

An das Sozialreferat, S-Z-F/H-PV

An das Sozialreferat, S-III-LG

An das Sozialreferat, S-III-LG/F-Fi

An das Sozialreferat, S-III-LG/F-KLR

An das Sozialreferat, S-III-S

An das Sozialreferat, S-III-MI

An das Kommunalreferat, IS-KD-GV-Wo

An das Kommunalreferat, IS-ZA

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, HA I

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, HA I/42

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, HA II

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, HA III

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, HA III/1

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, HA III/2

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, HA IV

An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, SG 3

An die Geschäftsführung des Kuratoriums der Arbeitsgemeinschaft

Wohnungslosenhilfe, Herrn Duschinger

An die Frauengleichstellungsstelle

z. K.

Am

I.A.